



vfdb



JAHRESFACHTAGUNG

2012

KÖLN

Tagungsband

Jahresfachtagung 2012
der Vereinigung zur
Förderung des Deutschen
Brandschutzes e.V.

Menschen, die Gutes tun, sollte man mit einem Mercedes belohnen.

Für jeden Einsatz das richtige Fahrzeug. Sonderfahrzeuge von Mercedes-Benz.



Mercedes-Benz

vfdb

Vereinigung zur Förderung des
Deutschen Brandschutzes e.V.

Jahresfachtagung

21. bis 23. Mai 2012

in Köln

Herausgeber: vfdb, Vereinigung zur Förderung des Deutschen Brandschutzes e. V.
Postfach 1231, 48338 Altenberge

Weitere Tagungsbände können zum Preis von 25,-- € pro Stück zuzüglich
5,-- € Versandkosten unter folgender Anschrift bestellt werden:

VdS Schadenverhütung – Bildungszentrum & Verlag
Pasteurstraße 17a, 50735 Köln, Fax: 0221/7766-499

Druck: DFS Druck Brecher GmbH, Rheinische Allee 5, 50558 Köln





DIE LAGE IM GRIFF

metropoly® BOS

Automatische Datenübernahme aus Einsatzleitsystemen. Aufgabenbezogene Darstellungen. Vernetzung von Einsatzkräften, Leitstelle und Krisenstäben:

metropoly® BOS ermöglicht effizientes Lagemanagement.

Laufend synchronisierte taktische Daten liefern fundierte Informationen.

metropoly® BOS ist vielfach praxiserprobt und durch ständige Weiterentwicklung immer am Puls der Zeit.

Informieren Sie sich jetzt zu den vielseitigen Modulen und Schnittstellen von

metropoly® BOS: www.die-lage-im-griff.de



Sicherheitslösungen mit System.

Individueller Schutz für
Menschen, Objekte und Werte.



Wir nehmen die Herausforderung an. Erleben Sie mit unseren professionellen Sicherheitssystemen das Zusammenspiel langjähriger Erfahrung mit zukunftsweisender Sicherheitstechnik. Wir setzen für Sie heute schon die Maßstäbe für morgen.

Mehr Infos unter **Bosch Sicherheitssysteme GmbH**,
Theodorstr. 293, 40472 Düsseldorf,
Telefon 0211 5073-1101

www.bosch-sicherheitssysteme-nrw.de



BOSCH
Technik fürs Leben

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Die Feuerwehr Köln und der 1000-Bomber-Angriff am 31.05.1942	1
Stephan Neuhoff, Direktor der Feuerwehr Köln	
Psychosoziales Krisenmanagement beim Einsturz des Kölner Stadtarchivs 2009 ..	17
Axel Strang, BF Köln	
Katastrophenschutz in Deutschland – Anspruch und Wirklichkeit	45
Benno Fritzen, BF Münster	
Die Freiwilligen Feuerwehren in Österreich und Deutschland - Eine volkswirtschaftlich soziologische Bestandsaufnahme.....	59
Dr. Friedhelm Wolter, Feuerwehr Hürth	
Feuerwehr 2015 – Konzeption der Feuerwehr Koordination Schweiz FKS	79
Beat Müller, Feuerwehr Koordination Schweiz (FKS)	
Veränderte Gefahrenpotentiale und Einsatzszenarien – müssen die Feuerwehren bei der Bedarfsplanung umdenken?.....	95
Dirk Aschenbrenner, BF Dortmund	
Möglichkeiten und Grenzen des abwehrenden Brandschutzes in unterirdischen Verkehrsanlagen.....	113
Christian Brauner, International Fire Academy ifa	
Brandversuche mit Brandbekämpfungsanlage in Straßentunneln (SOLIT II) - Erkenntnisse für die Feuerwehr	135
Werner Thon, BF Hamburg	
Tunnelbrandversuche im Versuchsstollen Hagerbach.....	161
Alexander Korten, Maximilian Wietek, Versuchsstollen Hagerbach AG, Flums, Schweiz	
Anwendungen der Ingenieurmethoden des Brandschutzes am Beispiel des ExCeL Centres in London	171
Karl Wallasch, Hoare Lea Fire Engineering, Groß Britannien	
Brandschutz in der Landwirtschaft – Quo Vadis?	187
Veit Mach, Architektur- und Sachverständigenbüro MACH 2, Waldbröl-Wilkenroth	
Analytische Untersuchungen zur Qualität der Brandschutznachweise im Baugenehmigungsverfahren	205
Prof. Dr. Michael Rost, Gina Heck, Hochschule Magdeburg-Stendal	
ABC-Schutz-Konzept NRW.....	213
Christian Schröder, IdF NRW, Münster	

Bundesweite Erfahrungen der ATF (Analytische Task Force)	239
Dr. Volker Ruster, BF Köln	
Technische Weiterentwicklung des ABC-Erkunders	249
Michael Mamok, IdF NRW, Münster	
Kompensationen und Abweichungen - Möglichkeiten und Grenzen.....	265
Prof. Dr. Gert Beilicke, Marco Schmöller, IBB, Leipzig	
Sonderbauten mit großen Ansammlungen ortsunkundiger Personen	287
Margot Ehrlicher, hhpberlin Ingenieure für Brandschutz GmbH, Berlin	
Zusammenwirken von Maßnahmen in Brandschutzkonzepten – Brandfallmatrix; Ausblick auf eine Ergänzung der vfdb-RL 01/01 „Brandschutzkonzepte“	299
Dr. Jürgen Wiese, HALFKANN+KIRCHNER, Erkelenz	
Brandschutzanforderungen bei der Lagerung von Gefahrstoffen	311
Dr. Torsten Wolf, Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin, Dortmund	
Nach der Schweinegrippe... - Aktuelle Erkenntnisse / Entwicklungen bei Seuchengeschehen	323
Jörg Spors ¹ , Prof. Dr. Walter Popp ² , ¹ BF Essen, AG FReDi, ² Krankenhaushygiene Universitätsklinikum Essen	
Prozessanalyse als Basis zur Bewertung kritischer Infrastrukturen – das Projekt „GenoPlan“	325
Dirk Aschenbrenner ¹ , Prof. Dr. Rainer Koch ^{2,3} Armand Schulz ³ ¹ BF Dortmund, ² Institut für Feuerwehr- und Rettungstechnologie der Feuerwehr Dortmund, ³ Universität Paderborn, C.I.K.	
Neue Nachweise zum konstruktiven Brandschutz nach den Eurocodes	347
Prof. Dr. Dietmar Hosser, Technische Universität Braunschweig	
Brandschutzbemessung nach Eurocode am Beispiel von Betonbauteilen	387
Dr. Björn Kampmeier, Dr. Ekkehard Richter, Technische Universität Braunschweig	
Anforderungen an Rechenprogramme für allgemeine Rechenverfahren nach Eurocode	419
Dr. Jochen Zehfuß, hhpberlin Ingenieure für Brandschutz GmbH, Hamburg	
Das neue Stuttgarter Technikkonzept für Einsätze in unterirdischen Verkehrsanlagen.....	435
Christian Schwarze, Branddirektion Stuttgart	
Einsatzkonzept der Branddirektion Frankfurt am Main für unterirdischen Verkehrsanlagen - Schwerpunktthema Entrauchung.....	441
Thomas Schmitt, BF Frankfurt am Main	

Antriebskonzepte von Zweiwegeeinrichtungen für Einsatzfahrzeuge	457
Reinhold Grösser, Paul Nutzfahrzeuge GmbH, Passau	
Ausbreitungsvorhersage bei Gefahrstoff-Freisetzen	473
Prof. Dr. Michael Schatzmann, Prof. Dr. Bernd Leitl, Meteorologisches Institut, Universität Hamburg	
Abbildende Ferndetektion von luftgetragenen Gefahrstoffen und Flüssigkeiten auf Oberflächen	483
Prof. Dr. Roland Harig ^{1, 2} , Peter Rusch ¹ , René Braun ¹ , Jörn-Hinrich Gerhard ¹ , Christian Stöckling ¹ , Jens Eichmann ² , Samer Sabbah ² , ¹ Bruker Optik, Ettlingen, ² Technische Universität Hamburg-Harburg	
Humanbiomonitoring im Bevölkerungsschutz	485
PD Dr. Michael Müller, Universitätsmedizin Göttingen	
Methodischer Leitfaden für die Brandursachenermittlung	493
Klaus Steinbach, vfdB Referat 2, Wahlitz	
Aus Fehlern lernen – Erkenntnisse aus gemeinsam bedingten Brand- und Explosionsereignissen sinnvoll nutzen	507
Johannes Lottermann, REMBE GmbH, Brilon	
Chemische Brandspurenanalytik	517
Dr. Simone Krüger, Jan H. Deubel, Tina Raspe, Ina Fettig, Christian Piechotta, BAM Berlin	
Neue Strategien im Notarztssystem	541
Prof. Dr. Dr. Alex Lechleuthner, BF Köln	
Novellierung des RettAssG - Änderungen und Auswirkungen für die Zukunft	557
Thomas Lembeck, BF Essen	
Infektionstransporte – Eine Aufgabe für die Feuerwehren!	573
Dieter Oberndörfer ¹ , Prof. Reinhard Ries ¹ , V. Wilken ¹ , Prof. Dr. Dr. René Gottschalk ² , ¹ BF Frankfurt am Main, ² Amt für Gesundheit Frankfurt	
Großflächiger Stromausfall	581
Peter Hartl, BF Köln	
Experimentelle Untersuchung der Löschwirksamkeit von in Spraydosen konfektionierten Löschmitteln	603
Stefanie Schubert ¹ , Prof. Dr. Ulrich Krause ¹ , Mario Koch ² , ¹ Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg, ² Institut der Feuerwehr Sachsen-Anhalt	
O.R.B.I.T. 2010 – Aktuelle Erkenntnisse zu medizinischen und rettungstechnischen Grundlagen der Planung im Feuerwehrwesen	625
Guido Kaiser, Universitätsmedizin Göttingen	
Schaummittellogistik öffentlicher Feuerwehren unter Umweltschutzaspekten	635
Arvid Graeger, BF Düsseldorf	

Einsatz PFC-haltiger Schaummittel aus Sicht des Umweltbundesamtes	641
Dr. Christoph Schulte, Umweltbundesamt Dessau	
PFC-haltige Schaummittel - in Zukunft ersetzbar?	651
Dr. Matthias Prall, Dr. Richard Sthamer GmbH & Co. KG, Hamburg	
Blinde und sehbehinderte Menschen – Anforderungen an den Brandschutz	659
Klaus-Dieter Wüstermann, Deutscher Blinden- und Sehbehindertenverband e. V.	
Möglichkeiten zum Retten von Menschen mit Behinderung	671
Karlheinz Ladwig, Feuerwehr Hanau	
Mythen der Entfluchtung	732
Laura Künzer, Dr. Gesine Hofinger, Robert Zinke, Friedrich-Schiller-Universität Jena	
E-Mailadressen der Autoren	737



Stadt Köln



The VdS logo is a white 'VdS' text inside a dark blue rounded square. The background of the entire page is a blurred photograph of a trade show booth with large 'VdS' logos on the wall and people in business attire.

Vertrauen
durch
Sicherheit

**Wissen, das Sie
weiterbringt.**

VdS-Bildungszentrum

7 Gründe für Bildung mit VdS

- Strukturierte Wissensvermittlung
- Dozenten aus der Praxis
- Führendes Know-how
- Breite Grundausbildungen
- Anspruchsvolle Vertiefungen
- Modulares Curriculum
- Renommierte Abschlüsse

Mehr als 80 hochwertige Lehrgänge vom Basis- zum Expertenwissen (z.B. Ausbildung zum Brandschutzbeauftragten) im VdS-Bildungszentrum.

www.vds.de/bzv

Verlassen Sie sich für Ihre Sicherheit auf die Nummer Eins – Europas größte Sachverständigen- und Zertifizierungsgesellschaft für Brandschutz und Security.

- VdS sorgt durch Abnahmen und Wiederholungsprüfungen dafür, dass Brandschutzanlagen im Ernstfall ihre Funktion erfüllen - weltweit
- Hersteller und Dienstleister erzielen Wettbewerbsvorteile für ihre Produkte und Leistungen durch das international renommierte VdS-Qualitätssiegel

www.vds.de